

Schwerer Unfall auf A60: Vier Verletzte und stundenlange Staus in Mainz

Ein schwerer Auffahrunfall auf der A60 bei Mainz verletzte vier Personen und führte zu massiven Verkehrsbehinderungen.

Mainz, Deutschland - Ein schwerer Auffahrunfall auf der A60 bei Mainz hat am Freitagnachmittag für massive Verkehrsbehinderungen gesorgt. Drei Autos waren in den Unfall verwickelt, der gegen 14:20 Uhr während der Fahrt in Richtung Bingen passierte. Ein automatisches Notrufsystem alarmierte sofort die Rettungskräfte. Die Autobahn war über 90 Minuten voll gesperrt, und vier Insassen im Alter von 21 bis 64 Jahren wurden mit leichten Verletzungen ins Krankenhaus eingeliefert. Lebensgefahr besteht nicht, jedoch war die Situation dramatisch: Ein BMW fuhr mit hoher Geschwindigkeit auf einen Van auf, der dann in ein weiteres Fahrzeug geschoben wurde.

Die Feuerwehr war mit 28 Einsatzkräften und fünf Fahrzeugen vor Ort, um die Batterien der beschädigten Autos abzuklemmen und ausgelaufene Flüssigkeiten zu beseitigen. Während der Vollsperrung bildete sich ein Stau von etwa fünf Kilometern auf der Autobahn und den Umgehungsstrecken. Erschwerend kam hinzu, dass zahlreiche Schaulustige den Unfallort stauten und dadurch zusätzlich die Rettungskräfte behinderten. Dieses Verhalten wurde von der Feuerwehr scharf kritisiert. Für mehr Informationen zu diesem Vorfall besuchen Sie

www.nachrichten-heute.net.

Details	
Ort	Mainz, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de